Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 43 (1917)

Heft: 8: Fasnachts-Nummer

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 03.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Kriegsbericht XIV

Sehr geehrter herr Nebelspalter!

Erschrecken Sie nicht — wenn Sie diesen Bericht erhalten, bin ich auf hoher Gee, oder besser in tiefer See, in einem Sandelstauchboot auf dem Wege nach Umerika. Natürlich nicht als Handelsobjekt - wer sollte mir koofen? wie der Berliner sagt — sondern als ganz gewöhnliches Subjekt. Meine innige Berbindung mit dem deutschen Reichskanzler, die Sie aus meinem letten Bericht kennen, kat mir Mut gemacht, es einmal direkt bei Wilson zu versuchen. Traugott Unverstand muß entschieden dabei sein, wenn der alten Welt die neue Unruhe des Griedens zuteil

0

0

0

0

0

0

0

0

0

000

0

0

0

0

0

Ŏ

werden soll. War schon der Arieg mit Unverstand gemacht, warum nicht auch der Grieden? Denn mit Verstand geht's ja nicht, das wissen Sie ja von sich aus am besten. Pardon! Bitte, mich nicht mißzuverstehen, wenn ich von Ihrem Verstand rede; wenn man von Verstand spricht, sind ja die 21nwesenden immer ausgeschlossen. Uebrigens hat das ja jener frühere berühmte Kanzler, der Dingsda, der Ogenstjerna, schon gesagt: "Wenn die Welt wüßte, wie wenig Verstand dazu gebraucht wird, sie zu regieren."

Der Mann mutet mit seinem Ausspruch ganz modern an.

Sie erhalten diesen Bericht aus der Tiefe des atlantischen Ozeans per Sunkenspruch.

Der Napitan verbietet mir, den genauen Ort anzugeben. Sowie wir in Umerika gelandet sind, erhalten Sie weitere Nachricht. Wir werden unsern Aurs wahrscheinlich auf New-Orleans nehmen, doch soll das niemand porher wissen, darum heißt es, daß wir nach Boston gehen. In Wirklichkeit wird es aber Baltimore werden. — So, nun sollen die Schnüffler einmal heraussinden, wo wir das Land zuerst berühren. Supp!

Entschuldigen Sie, soeben hat uns ein Walfisch eins in die Rippen gegeben und da schwankte das Boot wie in einem Areise, mit welcher Einkreisung ich verbleibe Ihr

Traugott Unverstand.

0110110

Hotels

Militärstrasse

bei der Kaserne 1623 ff. helles und dunkles Bier Gufe kalfe u. warme Speisen la Flaschen- u. offene Weine A. Froidevaux-Meyer

Besuchen Sie in Zürich

Café Zwingli Rindermarkt 20, Zürich 1. Nur prima Weine Mittwoch u. Freitag Konzert 1724 S. HUGO, Wirt

Restaurant z.

Albisrieden

Angenehmer Spaziergang aus der Stadt.

Ia Rauchfleisch. Bauernschüblinge.Selbstgeräucher-ter Speck. Gute Landweine, Most und Löwenbräubier.

Höfl. empfiehlt sich

August Frey



Zahle Geld zurück wenn Sie mit meinem Bari-Be-förderungs-Mittel keinen Erfolg haben. Breis Fr. 3.— in Marken oder Nachnahme. G. Lenz, Grenchen A (Solofburn). 1511

Ing. Fritz Isler Bahnhofstrasse 19: am Paradeplatz:
ZÜRICH I

Kasernenstr. 3 Altbekanntes bürgerliches Haus

Speise- u. Gesellschaftssaal für Anlässe :: Stallung u. Remise Höflichst empfiehlt sich

1625

Zimmer von Fr. 1.50 an E. REISER

000000000

 \bigcirc

(O)

0

0

0

0

0

0

0

00000

Zür Wirte, Coiffeur-Geschäfte Wartezimmer und Bureaux!

Der übersichtliche, in zwei Farben gedruckte, grosse

mit allen vom 20. Februar 1917 an im Hauptbahnhof Zürich und den Bahnhöfen Enge und Stadelhofen abgehenden und ankommenden Zügen, sowie den direkten Schiffsverbindungen ist erschienen. Preis Fr. 1.— pro Exemplar. -Zu beziehen durch unsere Verkäufer oder direkt von der

Buchdruckerei Jean Frey, Zürich

Dianastrasse 5/7

Telephon 4655

3 Rp. Marke

Wer den Plakat-Fahrplan bis dato nicht regelmässig im Abonnement bezogen hat, benutze zur Bestellung den nachstehenden Auftragschein.

(Gefl. ausfüllen und abschneiden.)

BESTELL-SCHEIN

Buchdruckerei Jean Frey

Dianastrasse 5/7

Hiermit bestelle Expl. des grossen, zweifarbigen Plakat-Wand-Fahrplanes mit Abgang und Ankunft der Züge und Schiffe in Zürich (Enge und Stadelhofen) zum Preise von Fr. 1.- zur in Zürich (Enge und Stadelhofen) zum Preise von Fr. 1.— zur sofortigen Lieferung.

Genaue und deutliche Unterschrift des Bestellers:

Adresse:

Strasse und Hausnummer:

E. Hofbauer-Sauter

ZURICH 4 Vegetarische Speisen täglich reiche Auswahl und Kasernenstr. 3 verdaulich, finden Sie in dem bekannten Restaurant 44 Holbeinstr.-Seefeldstr. 19

YSIA

(3 Min. v. Bellevue)

Grosses Lokal im Parterre, Separatzimmer im I. St.

Seppli Huber's Restaurant Belvédère

Besthekannte Pension nächst den Hochschulen

Culmannstrasse 19 — Telephon 9634 Schöne Zimmer mit guter Pension von Fr. 4.50 an Gesellschafts-Zimmer —— Billard

Hotel und Restaurant am Rüdenplatz

Spezialität: Frühstücks-Platten von 50 Cts. an

Mühlegase — Zürich I — Zähringerstr.
Gute Küche zu bescheidenen Preisen.
Erstklassige Weine aus dem Zürcher Staatskeller.
Spezialität: Lebende Fische aus dem Behälter.
1452

Blaue Fahne • ZÜRICH 1
Münstergasse

Spezialausschank: Münchner Bürgerbräu Original Münchner und Wiener Küche

Täglich Konzert • Erstklassig. Orchester Fritz Wörndle, langjährig. Oberkellner der Tonhalle Zürich. [1640

Restaurant , Concordiat

Forchstrasse 108 — Zürich 7 — Telepon 101.31
Gute bürgerliche Küche. — Reelle Weine
ft. Hürlimann-Bier. — Neu renoviert!

Aufmerksame Bedlenung. Es empfiehlt sich bestens
E. Wespi-Gruber. 164

E. Hofbauer-Sauter

Hochzeits-Privat- und

ZÜRICH :-: TELEPHON

Zag- und Nachtbetrieb